

BLUESFESTIVAL Sindelfingen

Fr 11. 10. | 20:00 teilbestuhlt | VVK 18/16 | AK 20/18

Armin Sabol & Band Back in Blue



Armin Sabol, der seit den späten 1970er Jahren u.a. mit der Rockband Shiva, seiner Arbeit mit Peter Schilling („Major Tom – völlig losgelöst“), als Studiomusiker für Hazel O'Connor, Eric

Burdon, den Fantastischen Vier u.v.m. oder als Produzent z.B. für Rage oder Sinner ein fester Teil der Musikszene ist, und der in den letzten Jahren vor allem mit Instrumental-Musik für TV-Serien und Shows wie etwa The Mentalist, Auction Hunters, Storage Wars, The Purge oder der Ophra Winfrey Show internationales Renommee erlangte, bekennt sich mit seinem neuen Album „Back In Blue“ zu seiner Liebe zur Blues-Musik.

Sa 12. 10. | 20:00 teilbestuhlt | VVK 16/14 | AK 18/16

Blueskraft Rock'n'Blues

1980 gründeten vier vom Chicago-Blues infizierte Reutlinger Blueskraft und starteten damit eine unglaubliche Karriere: Hunderte von Konzerten in Europa und dem benachbarten Ausland, Support für große Blues-Acts wie Johnny Winter, Eric



Connor, Big Time Sarah, Ainsley Lister... Vor allem aber war Blueskraft über mehr als 20 Jahre die Begleitband des legendären Louisiana Red. Jimmi Braun – Gitarre, Gesang; Werner Schulz – Schlagzeug; Wolfgang Theurer – Bass; Oli Weiss – Bluesharp

So 13. 10. | 20:00 teilbestuhlt | VVK 16/14 | AK 18/16

Fast Eddy's Blue Band Bluesrock „The Voice from London“

Die Band wurde 1990 von dem in London geborenen Sänger Eddy Wilkinson gegründet. Ihr unverwechselbarer Stil wird geprägt von mitreißendem, dynamischen Blues und Rock mit leichten Elementen aus Soul und Funk. Getragen von Eddys

unverwechselbarer und ausdrucksstarker Stimme – Blues, der aus der Seele kommt – und seinem Bühnenauftritt ist jede Show ein Feuerwerk aus Humor, Leidenschaft und musikalischer Power. Die Band blickt seit ihrer Gründung auf unzählige Auftritte im Süddeutschen Raum und dem nahen Ausland zurück. International Blues & Jazz Festivals, Top Blues, Rock & Jazz Clubs, darunter auch Montreux Jazz Festival (CH), Bowers & Wilkins Festival (D), Blue Balls Festival (CH), Cognac Blues Passions (F).



Mi 16. 10. | 20:00 unbestuhlt | Eintritt frei

The RePeaters + The Wasn't Me's

Rocknight mit regionalen Bands



The RePeaters stehen für moderne Rockmusik und ekstatische Riffs, mit dem namensgebenden Ziel Euch wiederholt zum Abgehen zu bringen! Seit dem Jahr 2019 rocken die fünf Bandmitglieder aus dem Raum Stuttgart und Karlsruhe die kleinen und großen Bühnen dieses Landes. Mit geballter Power, deftigem Sound und guter Laune gibt es auf den The RePeaters Konzerten eine Mischung aus eigenen Songs und Rockcovern auf die Ohren! 2021 veröffentlichte die Band ihre ersten eigenen Songs auf EP und arbeitet derzeit an ihrem Debutalbum.

Indie mit Nu-Metal Einflüssen? Emo-Pop-Grunge mit tiefgängigen Texten? Melodielastige Ukulele-Surfballaden? Egal, was es ist – The Wasn't Me's bringen es höchstwahrscheinlich mit. Seit die fünf Freunde aus Pforzheim die regionalen Bühnen unsicher machen, ist die Devise: Spaß haben, den Moment genießen und alles fühlen, ganz egal was es ist. Diese Message, verpackt in 6 Songs, gibt auch die im November 2023 veröffentlichte EP „Always Something“ wieder. Als Momentaufnahme der allerersten Setlist der Band bietet sie bereits einen Ausblick darauf, was The Wasn't Me's für die kommenden Jahre in petto haben.

Seit die fünf Freunde aus Pforzheim die regionalen Bühnen unsicher machen, ist die Devise: Spaß haben, den Moment genießen und alles fühlen, ganz egal was es ist. Diese Message, verpackt in 6 Songs, gibt auch die im November 2023 veröffentlichte EP „Always Something“ wieder. Als Momentaufnahme der allerersten Setlist der Band bietet sie bereits einen Ausblick darauf, was The Wasn't Me's für die kommenden Jahre in petto haben.



Sa 19. 10. | 20:00 teilbestuhlt | VVK 18/16 | AK 20/18

Thabilé Soul, Afro, Gospel, Pop, Jazz, R'n'B

Die in Stuttgart lebende Künstlerin Thabilé ist in Johannesburg, Südafrika, geboren und aufgewachsen. „Ich lebe heute in Deutschland, bin aber froh, in Südafrika aufgewachsen zu sein. Diese Wurzeln sind für mich äußerst wichtig“, sagt sie. Das hört man auch in ihrer Musik, die immer wieder mit afrikanischen Rhythmen und Gesangslinien durchsetzt ist. „Meine Lieder repräsentieren nicht nur mich selbst, sondern den gesamten afrikanischen Kontinent. Jeder mit afrikanischen Wurzeln, der meine Lieder hört, soll sich darin wiedererkennen.“

Die Liebe, die Thabilé zum Singen und ihrer Musik hegt, ist auf ihrem 12-Track-Album „Read My Lips“ in jeder Hinsicht zu hören. Die musikalische Bandbreite lässt Genres wie Soul, Afro, Gospel, Pop, Jazz und R'n'B in einander fließen. Die Arrangements des hochtalentierten Produzenten Steve Bimamisa bestechen durch und Gesangslinien durchsetzt ist. „Meine Lieder repräsentieren nicht nur mich selbst, sondern den gesamten afrikanischen Kontinent. Jeder mit afrikanischen Wurzeln, der meine Lieder hört, soll sich darin wiedererkennen.“



So 20. 10. | 16:00 bestuhlt | Eintritt frei

Naceur Aceval Märchenerzähler aus Algerien



Naceur Charles Aceval ist in Algerien in einer Nomadenfamilie geboren und aufgewachsen. Dort sammelte er sein mündliches Repertoire an spannenden

Märchen, interessanten Legenden, lustigen Rätseln und nachdenklich stimmenden Weisheitsgeschichten, die ihm die Mutter und die Großmutter in seiner Kindheit im Nomadenzelt erzählten und die er bis heute wie einen Schatz hütet. Aceval folgt mit seiner Erzählkunst dem Vorbild seiner Mutter und Großmutter, die beim algerischen Nomadenstamm Ouled Sidi Khaled als Erzählerinnen fungierten. Er schlägt mit seiner Erzählkunst eine Brücke zwischen dem Maghreb und Europa – ein Mittler zwischen Kulturen.



Veranstalter AK Asyl Sindelfingen

Fr 25. 10. | 20:00 bestuhlt | VVK 16/14 | AK 18/16

Mehmet Ergin Weltmusik mit Klassik- und Jazzeinflüssen

Mehmet Ergins Musik ist eine einzigartige Mischung aus Weltmusik-, Klassik- und Jazzeinflüssen und bietet eine universell ansprechende Erfahrung, die sich über Genre Grenzen hinwegsetzt. Mit seinen Gitarrenkünsten hat er sich schon früh einen Namen gemacht und die Bühne mit Jazzlegenden wie Albert Mangelsdorff, Joachim Kühn und Stu Goldberg geteilt. Auch als Auftrags-Komponist hat er sich einen Namen gemacht und sein Talent für Werbespots und namhafte

Soundtracks, u.a. für ZDF und arte zur Verfügung gestellt. Seine Alben „Beyond The Seven Hills“ und „Tales from Enchanted Gardens“ wurden von der Kritik gelobt und brachten ihm Nominierungen und Anerkennung in der Jazzwelt ein. Seine Musik, eine nahtlose Mischung aus westlichen und orientalischen Einflüssen, wurde im Klassik Radio und in den Worldmusic Charts hoch gelobt.



Sa 26. 10. | 20:00 unbestuhlt | Eintritt frei

SonicMission Alternative/Independent Rock - Support: Pulco



Nach sechs Jahren Bühnenabstinenz sind SonicMission letztes Jahr mit einem sensationellen Comeback wieder aufgetaucht. Wir spielen Songs, die uns ansprechen, die uns berühren, mit denen wir uns identifizieren. Daraus entsteht ein Set, das sich von denen vieler anderer Coverbands deutlich abhebt. Von bekannteren Alternative-Acts wie den Foo Fighters oder den Kings of Leon bis

hin zu „Geheimtipps“ wie The Cinematics bietet das Genre jede Menge großartige Songs, die wir auf die Bühne bringen – energiegeladen und authentisch. Pulco überraschen am liebsten sich selbst mit klangvollen Wundertüten, und spielen sich mitten ins Herz des nicht weniger überraschten Publikums. Die Kompositionen zählen allesamt zu den Lieblingsstücken der Bandmitglieder. Pulco verstehen sich als unvoreingenommene und genreübergreifende Gruppe, die kreative Momente aneinander tackert und zu einer musikalischen Girlande aufspannt.

VORSCHAU (Änderungen vorbehalten)



02.11. Helimoped + Sidestreet Blues
03.11. SaTaChaRu
04.11. Tomorrow's Tunes
08.11. STB Bigband TRIFFT Loisach Marci



08.11. Christina Rommel: Schokolade-Konzert
01.12. SaTaChaRu
07./08.12. Swinging Christmas
14.12. Heisskalt
15.12. Stefanie Kerker
16.12. Singen für alle
20./21.12. Big Balls
22.12. Kurzfilmtag
23.12. Dicke Fische

Herausgeber: Interessengemeinschaft Kultur Sindelfingen/Böblingen e.V., Büro: Hanns-Martin-Schleyer-Straße 15, 71063 Sindelfingen, info@igkultur.de. Verantwortlich i.S.d.P.: Albrecht Barth. Wir danken der Stadt Sindelfingen und dem Land Baden-Württemberg für die Förderung.



ANFAHRT & PARKEN

Der Pavillon steht am Calwer Bogen (Ecke Calwer- / Bachstraße) neben der „Kindervilla Wittmann“, gegenüber Mercedes-Benz-Werk Tor 3, etwa 500 m vom Busbahnhof. Es gibt keine Besucherparkplätze am Pavillon und in den Wohnstraßen! Ausreichend Parkplätze gibt es am Floschenstadion ca. 300 m entfernt.

Öffentliche Verkehrsmittel: S 60 Sindelfingen Bus 704 + 715 Bachstraße

TICKETS

i-Punkt Sindelfingen, Marktplatz 1, Telefon 07031 94-325, alle anderen VVK-Stellen von reservix sowie online www.igkultur.de. Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Beginn.



INFOS



SEPTEMBER – OKTOBER 2024



22.09. Orchestra Mondo



14.09. Jules



19.10. Thabilé

PAVILLON · SINDELFINGEN · CALWER STRASSE 36
WWW.IGKULTUR.DE · WWW.FACEBOOK.COM/IGKULTUR.DE

OPENAIR auf dem Grünen Platz – Eintritt frei!
mit freundlicher Unterstützung durch City Marketing Sindelfingen e.V.



- Fr 06.09. Des Geyers schwarzer Haufen** 19:00
Mittelalterliche Musik
- Sa 07.09. Aryfeo** música boêmia 19:00
- So 08.09. Tales of Nebelheim** Steam-Folk 18:00

Sa 14.09. Jakob Longfield und Band + Jules (Duo)
Zwei regionale MusikerInnen auf dem Weg nach oben 20:00

Sa 21.09. Blue Deal 20:00
German Blues Challenge Winner 2023

So 22.09. Orchestra Mondo Tango meets Gypsy 18:00

Mo 23.09. Singen für alle: 19:00
Aus voller Kehle ... für die Seele!

Mitsing-Konzert mit **Patrick Bopp** alias Memphis (Füenf)

Sa 28.09. Anders „Kurzturlaub“ 20:00
Die A-Cappella Deutschpoeten

So 29.09. Willi Auerbach „The Magic Man“ 19:00
Zaubershow

Mi 02.10. Souled Out + Ayabakan Band 20:00
Rocknight mit regionalen Bands

Sa 05.10. Erd-Herz-Beben 20:00
Internationales Projekt Ethno, Jazz und Pop

So 06.10. SaTaChaRu Tanzparty 19:30
Eintritt frei

Mo 07.10. Tomorrow's Tunes – EYRA 20:00
Junger Jazz aus der Musikhochschule Stuttgart

Fr 11.10. Armin Sabol & Band Back in Blue 20:00

Sa 12.10. Blueskraft Rock'n'Blues 20:00

So 13.10. Fast Eddy's Blue Band 20:00
Bluesrock „The Voice from London“

Mi 16.10. The RePeaters + The Wasn't Me's 20:00
Rocknight mit regionalen Bands **Eintritt frei**

Sa 19.10. Thabilé Soul, Afro, Gospel, Pop, Jazz, R'n'B 20:00

So 20.10. Naceur Aceval Märchenerzähler aus Algerien 16:00

Fr 25.10. Mehmet Ergin 20:00
Weltmusik mit Klassik- und Jazzeinflüssen

Sa 26.10. SonicMission Support: Pulco 20:00
Alternative/Independent Rock **Eintritt frei**

OPENAIR auf dem Grünen Platz

Fr 06.09. bis So 08.09. – EINTRITT FREI!

Fr 06. 09. | 19:00 teilbestuhlt

Des Geyers schwarzer Haufen Mittelalterliche Musik

Sie sind die letzten ihrer Art. Mit ihren mittelalterlichen, barocken und neuzeitlichen Klängen, gemischt mit aktuellen Rhythmen und Harmonien, sind sie einzigartig. Sie bevorzugen Musik, die ins Ohr geht und auch mal fein ausgearbeitet den musikalischen Genuss bedient. Damit sind sie auch auf Mittelaltermärkten erfolgreich, deren Veranstalter Wert auf höchste musikalische Ansprüche legen.



Geboten wird ein buntes, kurzweiliges, immer mit einem Augenzwinkern versehenes und vor allem nicht bierernstes Programm mit handgemachter Musik.

Sa 07. 09. | 19:00 teilbestuhlt

Aryfeo música boêmia



Musikstile und „Verschmelzungen“ aus Bossa, Samba und Calypso und Souk und anderen Varianten sind Grundlage der Musik. Ein Hauch Exotik, angenehme Töne in einem sehr relaxten Ambiente, eigene Kompositionen in portugiesischer Sprache. Musik zum Zuhören oder Tanzen oder Träumen.
Rafa Dias: Gitarre und Gesang - Susanne Bachmann: Saxofon und Querflöte - Rainer Ohlhausen: Bass - Tom Bandel: Percussion / Drums

So 08. 09. | 18:00 teilbestuhlt

Tales of Nebelheim Steam-Folk

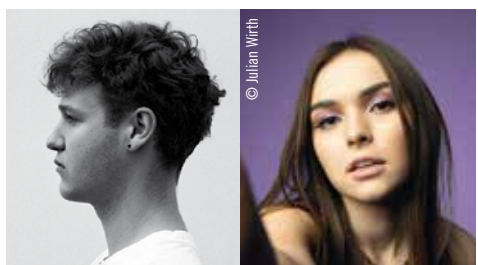
Optisch und thematisch gehören die sechs Stuttgarter der Steampunk-Szene an, wodurch in Verbindung mit ihrer zeitlosen Folkmusik der Begriff Steam-Folk entstanden ist. Aufgrund ihrer Instrumentierung mit Geige, Akkordeon und Akustikgitarren finden sie auch in der Mittelalterszene immer größeren Anklang. Mit ihren englischen Texten erzählen sie Geschichten und Anekdoten aus der von ihnen geschaffenen Welt „Nebelheim“.



Sa 14. 09. | 20:00 teilbestuhlt | VVK 13/11 | AK 15/13

Jakob Longfield und Band + Jules (Duo)

Zwei regionale MusikerInnen auf dem Weg nach oben



ches vor Empowerment strotzt und Mut spenden soll. Mit gerade einmal 24 Jahren hat die Künstlerin es sich zur Aufgabe gemacht, ihre Gefühle und Erlebnisse so zu verpacken, dass sie klanglich und thematisch unter die

Jakob Longfield steht für Auf und Abs, Höhen und Tiefen, was nicht zuletzt das innere Selbst des 24-jährigen widerspiegelt. Laute wie leise Töne bahnen sich so spielend ihren Weg in die Herzen der Zuhörenden. Denn eins wird nach einem Konzert des Künstlers klar: Eintönigkeit gibt es hier nicht.

Jules ist eine junge Alt-Pop Newcomerin aus Böblingen, die mit ihrer Musik ein selbstbewusstes Statement setzt, wel-

Haut gehen. Jules trifft mit einer Mischung aus typischen Pop Strukturen, verzerrten E-Gitarren, fetten wabernden Bässen und dennoch elektronischen Sounds den Nerv einer ganzen Generation und bespielt mit ihrer Debüt EP „Thriving“, die im Juli 2023 erschien, die Festivalbühnen! Im letzten Jahr begeisterte sie als Opener des Stuttgarter Kesselfestivals, im Sommer 2024 trat sie beim Southside und bei den JazzOpen auf.

Sa 21. 09. | 20:00 teilbestuhlt | VVK 18/16 | AK 20/18

Blue Deal German Blues Challenge Winner 2023

Tom Vela zählt aktuell zu den besten Gitarristen der ‚New Blues Generation‘ in Deutschland. Die Synergie mit Jürgen Schneckenburger, Martin Bürger und Altmeister Joe Fischer (ehem. Cadillac Blues Band) macht Blue Deal zu einem innovativen generationsübergreifenden Projekt. 2023 wurde Blue Deal zum besten Blues-Act Deutschlands gekürt. Im Januar 2024 erreichte die Band das Halbfinale der ‚International Blues Challenge‘ in Memphis (USA) und vertrat im April Deutschland an der



Sindelfinger Stadtgutschein Mit dem Stadtgutschein können Eintrittskarten beim i-Punkt und im Pavillon bezahlt werden sowie Getränke und Snacks im Pavillon.



vhs.KulturKarte Inhaber der vhs.KulturKarte erhalten auf alle Veranstaltungen der IG Kultur den ermäßigten Preis.



So 22. 09. | 18:00 bestuhlt | VVK 18/16 | AK 20/18

Orchestra Mondo Tango meets Gypsy

Anja Baldauf und ihr Akkordeon, Dennis Wendel und sein Kontrabass, Raffael Müller mit seiner Swing Gitarre und Stefan Baldauf am Schlagzeug erzählen Geschichten, wecken Sehnsüchte und bescheren dem Publikum mit ihrer ganz eigenen Tonpoesie einen unvergessenen Konzertabend. Immer auf Entdeckungsreise spaziert das ORCHESTRA MONDO durch die Welt des Gypsy-Swing und der Musettes und taucht in die Weite



des Balkans ein. Filmmelodien laden zum Träumen ein und die Energie des Tangos entflammt das Fernweh.

Mo 23. 09. | 19:00 teilbestuhlt | VVK 12/10 | AK 14/12

Singen für alle: Aus voller Kehle ... für die Seele!

Das Mitsing-Konzert mit **Patrick Bopp** alias Memphis (Füenf)



Das Mitsing-Konzert „Aus voller Kehle für die Seele“ richtet sich an alle Menschen, die gerne singen! Patrick Bopp alias Memphis der Vocalband „Füenf“ gibt den musikalischen Moderator am Klavier, singt vor und motiviert. Jeder kann Vorschläge machen, die vielleicht sogar sofort umgesetzt werden können. Das alles geht ohne Noten, der Songtext wird zum Mitsingen auf der Bühnenleinwand gezeigt. Liedwünsche können per mail an song@igkultur.de geschickt werden.

Sa 28. 09. | 20:00 bestuhlt | VVK 22/19 | AK 25/22

Anders „Kurzturlaub“ Die A-Cappella Deutschpoeten

Anders stehen für modernen A-cappella-Pop-Sound, intelligente deutschsprachige Texte und eingängige Melodien. Mit ihren selbstgeschriebenen Songs erzählen die Freiburger ihre eigenen Geschichten, mal melancholisch-tiefsinnig, mal humorvoll-ironisch und mitunter auch herzerreißend komisch. Johannes Berning, Adrian Goldner, Moritz Nautscher, Florian Clasen, Johannes Jäck. Im Oktober 2024 wird ihnen der Förderpreis des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg verliehen.



So 29. 09. | 18:00 bestuhlt | VVK 19/16 | AK 22/19

Willi Auerbach „The Magic Man“ Zaubershow



In seiner abendfüllenden Show zaubert der Waldkircher Künstler mit viel Wortwitz und Charme, und bezieht auch seine Zuschauer in das Geschehen mit ein. Das Programm ist eine Mischung aus kleineren, sprachlich dargebotenen Zaubereffekten und einigen größeren Effekten, die mit Musik und Tanz untermalt werden. Bereichert wird die Show durch Elena, die bezaubernde Bühnenpartnerin & Tänzerin des Magiers, welche bei dem einen oder anderen Zaubertrick mitwirkt und die Zuschauer zudem mit Tanzeinlagen unterhält.

Mi 02. 10. | 20:00 teilbestuhlt | AK 12

Souled Out + Ayabakan Band

Rocknight mit regionalen Bands



Nach einigen Jahren wieder mal am Start: **Souled Out**, die Kultband aus dem Gäu mit ihrem anregend-frischen Live-Mix aus rauhem Rock, emotionsgeladenem Blues und groovigen Soul-Nummern. Die Band ist immer ein Garant für maximalen Spaß an cooler Musik und vielen Leuten, die man wieder gern mal treffen wollte. Neben den beiden Gründungsmitgliedern Ralf „Ralfinger“ Lutz (Stimme, Bluesharp, ak. Gitarre) und Thomas Brenner (el. + ak. Gitarren) hat sich die Band mit den beiden Routiniers Karlheinz Link (Schlagzeug) und Jochen Bruche (Bass + backing vocals) eine neue, fein groovende Rhythmsection zugelegt. Als i-Tüpfelchen kommt der junge, hochtalentierte Jan Sinapius dazu, der dem Bandsound mit virtuoser Gitarrenarbeit das eine oder andere Highlight aufsetzt. „Ayabakan“ verspricht dem Publikum unvergessliche Momente durch Eigenkom-

positionen von Özgür Ayabakan, sowie zahlreichen Klassikern der Rockgeschichte, routiniert und mit viel Spielfreude vorgetragen. Kraftvoll und leidenschaftlich gespielte Melodien dringen aus ihren Seelen explodierend nach außen. Nach vielen Jahren mit mehreren Bands auf den Bühnen Istanbuls und Stuttgarts kehrt der langjährige Gitarrist Özgür Ayabakan zum Power Trio Bandkonzept zurück. Den Bass bedient Flavio Fiordelmondo, ein gefragter Session-Bassist in der Region Stuttgart. Er ist bekannt durch seine Zusammenarbeit mit Blues Deluxe, Hessi James, Bluesmail und vielen anderen. Rudi Barsacq an den Drums komplettiert durch seine Vielseitigkeit und Routine in verschiedensten Stilrichtungen den Groove und Punch der „Ayabakan“.



Sa 05. 10. | 20:00 teilbestuhlt | VVK 16/14 | AK 18/16

Erd-Herz-Beben Internationales Projekt Ethno, Jazz und Pop

Simi Barazi, eine Sängerin mit syrisch-slavischen Wurzeln, rief die Musiker als Reaktion auf das verheerende Erdbeben in der Türkei und Syrien spontan zusammen und formierte kurzerhand eine Band. Hauptsächlich stammen die Mitglieder aus Syrien, jedoch ermöglicht das offene Bandkonzept auch Musikern aus anderen Ländern, sich mit einzubringen. Die Band präsentiert eine einzigartige Mischung aus traditionellen Liedern ihrer Heimat-

länder und Elementen aus den Genres Ethno, Jazz und Pop. Zu den herausragenden Persönlichkeiten der Band zählt Masen Mohsen, der als Sänger und Gitarrist in der Staffel des Jahres 2021 der Fernsehsendung „Voice of Germany“ Bekanntheit erlangte. Die Gründerin des Projekts, Simi Barazi singt immer wieder unterschiedliche Musikrichtungen, der Band gehört ferner Pavel Kotkelkov an, ein Bassist mit Wurzeln in Russland und der Ukraine. Aufs Boot kamen zwei hervorragende Jazz Musiker, der Pianist Frank Eberle und Schlagzeuger Hans Fickelscher und diesmal dabei Sipan Mannan mit kurdischen Wurzeln. Der Abend wird bunt, jazzig und orientalisch ...



So 06. 10. | 19:30 teilbestuhlt | Eintritt frei

SaTaChaRu Tanzparty

Wie der Name schon sagt, liegt der Schwerpunkt auf Lateinamerikanischem, kann davon aber auch abweichen. Für den musikalischen Input sorgt Reimar am

Mischpult. Dazu gibts leckere Cocktails und beim, vor und nach dem Tanzen nette Gespräche.

Mo 07. 10. | 20:00 teilbestuhlt | VVK 10/5 | AK 12/7

Tomorrow's Tunes – EYRA

Junger Jazz aus der Musikhochschule Stuttgart

EYRA ist Safe Space, Therapie und Spielplatz: Eine Band, die Risiken einget und Verletzlichkeit zeigt. Jedes Konzert ist ein einzigartiges Erlebnis zwischen Band und Publikum, das tiefe Einblicke in die beteiligten Personen ermöglicht. EYRA hat keine Angst vor Intimität ebenso wie starker Expressivität, sondern genießt die rohe Ehrlichkeit des Moments. Wenn Daniel Sauer (Saxophon, Komposition) zusammen mit Sebastian Minet (Gitarre), Moritz Langmaier (Klavier), Moritz Holdenried (Bass) und Felix Eckenfelder (Schlagzeug) auf der Bühne

spielt, spürt man Freundschaft, Vertrauen und Mut, der die fünf Musiker verbindet. Irgendwo zwischen Jazz, Rock und Folklore oszillierend, entwickelt die Musik der fünf jungen Musiker eine Kraft, die Jazzfans ebenso wie Rockfans begeistert.

